

Für Ihre Wirtschafts- und Technikredaktion:

ABB-Aktionäre billigen alle Vorschläge des Verwaltungsrats

Zürich, Schweiz, 8. Mai 2008 - Die Aktionäre von ABB haben auf der heutigen Generalversammlung des Unternehmens in Zürich sämtliche vom Verwaltungsrat unterbreiteten Vorschläge gebilligt.

Alle acht Verwaltungsratsmitglieder wurden für eine weitere Amtszeit wiedergewählt. Wie Hubertus von Grünberg, Verwaltungsratspräsident von ABB, erklärte, muss das Unternehmen nun vor allem die Gelegenheiten nutzen, die sich durch den wachsenden Markt für Klimaschutztechnologien bieten.

„Wir sprechen hier nicht von einem kurzfristigen Trend, sondern von einem rasant wachsenden Sektor, der unserem Unternehmen enorme Chancen eröffnet“, so von Grünberg in seiner Rede an die Aktionäre.

Die Aktionäre stimmten zugunsten einer Dividendenausschüttung von CHF 0,48 je Aktie für das Geschäftsjahr 2007. Diese Ausschüttung wird in Form einer Nennwertreduktion erfolgen. Ausserdem billigten die Aktionäre die Reklassifizierung von gesetzlichen Rücklagen, wodurch ABB grössere Flexibilität beim Aktienkapital eingeräumt wird, und die Schaffung von bedingtem Kapital. Diese Massnahme gibt dem Unternehmen die Möglichkeit, bis zu 200 Millionen Aktien auszugeben.

Insgesamt nahmen 1450 Aktionäre an der Generalversammlung teil, was 50.6 Prozent des gesamten stimmberechtigten Aktienkapitals entspricht. Darüber hinaus genehmigten die Aktionäre den Jahresbericht, die Konzernrechnung und die Jahresrechnung 2007. ABB erzielte im letzten Jahr einen Rekordgewinn.

Wie Michel Demaré, Vorsitzender der Konzernleitung, erläuterte, profitiert ABB dank ihrer Markt- und Technologieführerschaft und der verbesserten Performance erheblich von der lebhaften Nachfrage nach Produkten und Lösungen zur Erweiterung und Stärkung von Stromnetzen, zur Erhöhung der industriellen Produktivität und zur Verbesserung der Energieeffizienz.

„Die langfristigen Marktfaktoren, die unser Wachstum vorantreiben, werden andauern und uns weiterhin sehr gute Möglichkeiten für organisches Wachstum eröffnen“, so Demaré.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit mehr als 110.000 Mitarbeitende.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:

ABB Corporate Communications, Zurich
Thomas Schmidt, Wolfram Eberhardt
Tel: +41 43 317 6568
Fax: +41 43 317 7958
media.relations@ch.abb.com

Investor Relations:

Switzerland: Tel. +41 43 317 7111
Sweden: Tel. +46 21 325 719
USA: Tel. +1 203 750 7743
investor.relations@ch.abb.com